

Erscheint
außer Sonntags täglich. — Bis
Abends 7 Uhr eingehende Anzei-
gen kommen in der zweitnächsten
Nummer zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction. — Anzei-
gen aber an die Expedition
dabei zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 229.

Leipzig, Mittwoch den 2. October.

1867.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Die Redaction wird hierdurch benachrichtigt, daß auf den unter dem 6. v. Mts. angebrachten Antrag des Buchhändlers E. Bock hierselbst die folgenden dramatischen Werke zum Schutz der den Autoren, ihren gesetzlichen Vertretern und Rechtsnachfolgern zustehenden Rechte in das zu dem Behuf hier geführte Register französischer Bücher und Musikalien eingetragen worden sind:

1. La chouanne, par Féval et Crisafulli.
2. Point d'Angleterre, par Siraudin et Bridault.
3. Le chevalier Satan, par Maurice Bouquet.
4. Une victime de l'exposition, par Edouard Hermil.
5. Les 500 francs de Joseph, par A. Belle et F. Caccia.
6. Comte et marquise, par Paul Arnould.
7. L'écaillère africaine, bouffonnerie musicale en 1 acte, paroles de Marquet et Debbès, musique de G. Donay.
8. La grand' tante, par Jules Adenis et Ch. Grandvallet, musique de J. Massenet.
9. Le grillon, paroles de Hector Grard, musique de Marius Boulard.
- 10. Les idées de Beaucornet, par Siraudin.
11. Le danseur de corde, par Brisebarre et de Léris, musique d'Abatie et Villebichot.
12. Les défauts de Jacotte, par Duru et Chivot, musique de Robillard.
13. La planète Vénus, par Anger de Beaulieu et Prat.
- Nr. 1—13 sind in der Librairie dramatique zu Paris erschienen.
- 14. Les femmes sans nom, par H. Auger.
- 15. L'orphelin de la Chine, par Dupin.
Nr. 14 und 15 sind bei E. Dentu zu Paris erschienen.
- 16. Madame Patapon, par Plouvier et Gastineau.
17. La grande duchesse de Gérolstein, opéra bouffe en 3 actes, par H. Meilhac et Halévy, musique par J. Offenbach, publiée par G. Brandus et Dufour.
18. Roméo et Juliette, par J. Barbier et M. Carré, musique de Ch. Gounod.
- 19. Le père Gachette, par Deslandes.
Nr. 16—19 sind bei Michel Lévy frères zu Paris erschienen.
20. Bu qui s'avance, revue en 3 actes et 7 tableaux, précédée de: Le réveillon des joujoux (prologue), par A. Flan et William.
21. Cendrillon ou la pantoufle merveilleuse, par Clairville, Monnier et E. Blum.
22. La lanterne magique, par Clairville, Monnier et E. Blum.
23. Les amourettes Parisiennes ou la chasse au camaïeu, par Timothée Trimm et Emmanuel.

Vierunddreißiger Jahrgang.

24. Les conférences chez Beaubichon, par Clairville et Blum.
25. Serret (Ernest), Dramas et comédies, conten.: Marthe et Marie. — La chasse à l'heritiere. — La cabale des importants. — Sophie Dorothée, princesse de Hannovre.
26. La gazette des Parisiens, par Busnach et A. Flan. 1. Numéro.
27. Le passé de M. Jouanne, par Belot et Crisafulli.
- 28. Les précieuses du jour, par E. Villars.
29. Robinson Crusoë, par William Busnach, musique de Pillevestre.
30. Tabarin duelliste, par Ph. Gille et Furpille, musique de Pillaut.
31. Mr. et Mme. Fernel, par Ulbach et Crisafulli.
32. Le myosotis, par Cham et Busnach.
33. Le roi d'Yvetot, par P. de Massa et Petipa.
- 34. Les souvenirs, par Ad. Belot.
- 35. La vie nouvelle, par Paul Maurice.

Nr. 20—35 sind in der Librairie internationale zu Paris erschienen.

Berlin, den 26. September 1867.

Der Königlich Preußische Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.

In Vertretung
Lehnert.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Bertling in Danzig.

8169. Schumacher, W., Zacharias Zappio ob. Liebe u. Leben eines Danziger Bürgers. Mit e. biograph. Skizze W. Schumachers v. A. L. Luca. Neue Ausg. 8. Geh. 12 M

Lipperheide in Berlin.

8170. + Modernwelt, die. Illustrierte Zeitung f. Toilette u. Handarbeiten. 3. Jahrg. 1867. Nr. 1. Fol. Vierteljährlich 1½ M

Purfürst in Leipzig.

8171. Meßbilder, Leipziger. Heitere Lebensbilder aus der Gegenwart. Nr. 1. 8. Geh. * 2½ M

Schurken in Heilbronn.

8172. Henzler, G., Schulkarte v. Württemberg u. Baden. 2. Aufl. Lith. u. color. Fol. * ½ M

8173. Mezger, R. & S., deutscher Räthselbuch f. Haus u. Schule. 8. Geh. 6 M

B. Tauchn̄s in Leipzig.

8174. Ciceronis, M. T., opera quae supersunt omnia ediderunt J. G. Baiter, C. L. Kayser. Editio ster. Vol. 10. Et. s. t.: M. T. Ciceronis epistolae. Recensuit J. G. Baiter. Vol. 2. 8. Geh. 18 Nr.; Pracht-ausg. 1½ f.

8175.— dieselben. Ausg. in Nrn. Nr. 33—37. 8. Geh. 23 Nr.
Inhalt: 33. Epistolarum ad Atticum libri 1—4. ½ f. — 34. Epistolarum ad Atticum libri 5—8. ½ f. — 35. Epistolarum ad Atticum libri 9—12. ½ f. — 36. Epistolarum ad Atticum libri 13—16. ½ f. — 37. Epistolarum ad Brutum libri duo, epistola ad Octavium. 3 Nr.

Volkening in Minden.

8176. Schulzeitung, norddeutsche. Hrsg. unter Mitwirkg. namhafter Pädagogen u. Schulfrauen. Für die Red.: W. Berens. 1. Jahrg. 1867. Nr. 1. gr. 4. In Comm. Vierteljährlich * ½ f.

Wilde in St. Petersburg.

8177. Hofferberg, H., St. Petersburg in seiner Vergangenheit u. Gegenwart. Ein Handbuch f. Reisende n. 8. 1868. In Comm. Geh. * 1 f.

Nichtamtlicher Theil.

Offene Antwort

an Herrn Ludwig Denicke in Leipzig auf dessen offene
Büschrift an den Unterzeichneten in Nr. 221 d. Bl.

Die Petition der Breslauer Buchhandlung-Gehilfen an den Reichstag wegen Aufhebung des Buchhändler-Eramens, auf welche Sie durch Ihre offene Büschrift meine Aufmerksamkeit zu lenken für nötig erachtet, ist dieser nicht entgangen; der in Nr. 227 des Börsenblattes enthaltene Artikel über den Gegenstand, welcher meine persönlichen, nach reiflicher Ueberlegung gewonnenen Ansichten wiedergibt, mag Ihnen dies bezeugen.

Wie ich nun bedaure, daß diese meine persönlichen Ansichten wohl mit den Ihren, welche Sie in Ihrer offenen Büschrift mir erlassen zu können glauben, nicht übereinstimmen, so bedaure ich auch, Ihrem an mich gerichteten Ersuchen: die an den Reichstag gerichtete Petition in meiner Stellung als Börsenvorsteher zu unterstützen, nicht nachkommen zu können.

Gestatten Sie mir, meine Gründe kurz zu wiederholen:

Die Aufhebung des Eramens ohne Aufhebung der zum Betriebe des Buchhandels nothwendigen staatlichen Concession dürfte um deshalb eher ein Fortschritt sein, weil dadurch das mögliche Belieben der Regierung bei der Concessionserteilung ein freieres wird.

Das Preßgesetz bedarf nicht nur in dem einen Paragraphen, welcher die Genehmigung der Regierung zum Betriebe des Buchhandels festsetzt, der Verbesserung, sondern in sehr vielen anderen, und eine Petition nur gegen den einen Paragraphen führt zu der nicht wünschenswerthen Annahme, daß andere Paragraphen des Gesetzes keiner Änderung bedürfen.

Der Reichstag des Norddeutschen Bundes dürfte gar nicht in der Lage sein, sich für die Entfernung eines Paragraphen aus einem nur für die Preußischen Lande geltenden Gesetze zu verwenden.

Der Norddeutsche Bund bedarf eines allgemeinen Preßgesetzes, welches hoffentlich von den vielen Mängeln des preußischen und der anderen deutschen Preßgesetze frei sein wird.

In der diesjährigen Session des Reichstages kann dieser wichtige Gegenstand, bei dessen gesetzgeberischer Festsetzung es sich um mehr als nur um die Beseitigung des Buchhändler-Eramens handelt, gar nicht zur Vorlage gelangen. Der deutsche Buchhandel und speciell der Börsenvorstand wird es an sachgemäßer Einwirkung dann bestimmt nicht fehlen lassen.

Nachdem ich Ihnen diese meine persönliche Ansicht über den Gegenstand auf dem von Ihnen beliebten Wege ausgesprochen, versage ich es mir zu untersuchen, ob es nicht richtiger gewesen wäre: statt in einer offenen Büschrift an den Börsenvorsteher Ihr Ersuchen in üblicher Weise an den Vorstand des Börsenvereins zu richten; mögen Sie letzteres, so wird der Börsenvorstand darüber beschließen.

Julius Springer.

Zu der Petition um Aufhebung des Buchhändler-Eramens.

V. *)

Die Petition ist von einer Seite gemacht, von der man es am wenigsten erwarten konnte. Eine Anzahl heranwachsender Buchhändler hat sich veranlaßt gefunden, eine in wohlwollender Absicht gegebene Verordnung aus dem Wege zu räumen.

Den alten feststehenden Häusern kann es ziemlich gleichgültig sein, ob eine derartige Verordnung vorhanden ist oder nicht, aber gerade den jungen Buchhändlern macht sich das Wohlthätige derselben fühlbar und jeder ordentliche Gehilfe denkt doch einmal selbstständiger Buchhändler zu werden. Die angeführten Gründe sind nicht stichhaltig und schon der eine Umstand wiegt sie auf, daß nicht allein in den Augen des gebildeten Mannes, sondern überhaupt des großen Publicums, seitdem das Eramen gemacht wird, der Buchhändlerstand sich gehoben hat.

Daz der Staat Kenntniß des Preßgesetzes verlangt, ist sehr weise, und es liegt im Interesse jedes angehenden Buchhändlers, sich dieselbe zu verschaffen. Was sonst noch im Eramen gefordert werden soll, ist ja ganz deutlich gesagt. Es läuft hinaus auf literarische und dahin einschlagende Kenntnisse. Sollte einmal im Laufe der Discussion von einem Examinator übergegriffen werden, so wird die Nichtbeantwortung einer solchen Frage sicherlich nicht Ursache der Zurückweisung sein. Es muß ja jeder Handwerker sein Meisterstück machen; warum sollen denn die jungen Männer, denen der Vertrieb der geistigen Erzeugnisse der Nation anvertraut ist, nicht auch beweisen, daß sie dessen würdig sind?

Wie manches Gute seine Schattenseite hat, so könnte man es als solche bezeichnen, daß der Sohn nach dem Tode des Vaters nicht ohne Weiteres das Geschäft fortführen darf, sondern daß er erst das Eramen als Buchhändler oder Buchdrucker gemacht haben muß. Diese Härte wird aber dadurch gemildert, daß eben in dringenden Fällen der Sohn Jahre lang vor Vollendung des 24. Jahres zum Eramen gelassen werden kann, wie dieses auch schon öfter vorgekommen ist. Und wer wollte läugnen, daß selbst diese Schattenseite etwas Gutes in sich schließt?

Im Übrigen wird es gut sein, wenn man sich die Namen von jungen Männern merkt, welche das Wohl des Buchhandels aus Gründen, die zum größten Theil als egoistische zu bezeichnen sein möchten, ihrem eigenen vermeintlichen und nur momentanen Interesse nachstellen.

VI.

Breslau, 26. Sept. In Nr. 223 des Börsenblattes beschuldigt ein anonyme Einsender die einunddreißig Breslauer Gehilfen, daß sie sich ein Armutshszeugnis über ihre Schulbildung ausgestellt haben.

*) IV. S. Nr. 227.

Der Verfasser scheint von sich auf Andere zu schließen, denn es zeugt von wenig „Bildung und Fähigkeit, sich in der literarischen Welt bewegen zu können“, wenn man versucht, einunddreißig Gehilfen zu verhöhnen, ohne seinen Namen zu nennen! Furcht vor dem Gramen ist es nicht, was die Unterzeichner zur Absendung der Petition bewogen hat. Im Gegenthell, Einige derselben haben das Gramen bereits bestanden, Andere, die das gesetzliche Alter haben, sind bereit, es zu jeder Zeit zu machen.

Wenn der Anonymus sagt, der Buchhändler muß diejenige Bildung besitzen, die ihn befähigt, seine Waare zu beurtheilen, so unterstützt er gerade dadurch unsere Petition. Der ungebildete Buchhändler kann sich eben nicht gegen die Concurrenz halten, ebenso wie jeder andere Kaufmann, der unfähig ist, „seine Waare zu beurtheilen“. Ob wir also gebildet sind oder nicht, ist unsere eigene Sache, nicht die des Staates.

Das Beispiel Sachsens und anderer deutschen Staaten beweist zur Genüge, daß der deutsche Buchhändler auch ohne Prüfung mehr als hinreichende Bildung besitzt.

Dass der Buchhandel kein kaufmännisches Geschäft ist, wird der Anonymus im Ernst wohl nicht zu behaupten wagen. Möglich allerdings, daß er sein eigenes Geschäft, wenn er eins hat, recht unkaufmännisch betreibt.

Der Einsender nennt unsere Petition naiv, und führt zum Beweise zwei Sätze an, deren Sinn ihm unklar zu sein scheint. Der erste Satz lautet: „Ebenso ist es augenscheinlich, daß es unnötig ist, den Buchhändler wegen seiner Kenntniß des Preßgesetzes zu prüfen, da ja selbst die Schriftsteller diese Kenntniß nicht nachzuweisen haben.“ Wir wollen ihm also den Satz durch ein Beispiel erklären: der Redakteur einer Zeitung kann durch sein Organ weit mehr Unheil anrichten als ein Buchhändler, und dennoch braucht kein Zeitungs-Redakteur sich einer Prüfung zu unterwerfen. Ebenso Selbstverleger.

Als zweiten naiven Satz führt Anonymus an: „Die Prüfung wäre nur dann gerechtfertigt, wenn der Staat jedem, der sie bestanden hat, nun auch seine Existenz garantiren würde.“ Wäre der Verfasser den Strömungen der Zeit gefolgt, so könnte er wissen, daß im Kampf für die Gewerbefreiheit sehr oft von keineswegs naiven Männern behauptet wurde, der Staat dürfe nur Denjenigen prüfen, den er anstellen wolle, die Befähigung der Gewerbetreibenden habe er nicht zu untersuchen. Findet der Verfasser denn nicht den Unterschied zwischen Aerzten, Apothekern, Civilbaumeistern &c. und Buchhändlern? Erstere werden geprüft, damit sie nicht durch etwaige Pfuscherie das Leben ihrer Mitbürger gefährden. Dann aber haben diese Leute nach Ablegung ihres Gramens auch Aussicht, im Staats- oder Communaldienst angestellt zu werden; ihre Vergleichung mit Buchhändlern ist also ganz unstatthaft. Trotzdem verlangen unsere deutschen Volkswirthe die unbedingte Anwendung der Grundsätze der Gewerbefreiheit auf den ärztlichen Beruf. — Finden Sie diese Forderung von Männern wie Faucher, Schulze-Delitzsch u. A. etwa auch naiv, werther Anonymus?

Berlin, 25. Sept. Vor gestern ist dem Reichstage eine von hundert hiesigen Buchhandlungs-Gehilfen unterzeichnete Anschlußerklärung an die Breslauer Petition um Aufhebung des Buchhändler-Gramens übergeben worden.

Die Verlegervereine von einer andern Seite.

Die Mitglieder der Verlegervereine in Leipzig und Berlin stellen so eigentlich Jeden an den Pranger, der sie nicht bezahlt. Nun tritt aber der eigenthümliche Fall ein, daß einzelne Mitglieder dieser haarscharfen Verbindungen selbst nicht bezahlen, wie wir vor Jahren

ein Mitglied des Berliner Verlegervereins verklagen mußten, weil es sich zum Zahlen eben nicht bereit finden lassen wollte.

Und jetzt sind wir wiederum in der Lage, ein Mitglied des Leipziger Vereins verklagen zu müssen, weil es seit zwei Jahren weder remittirte noch saldirtete.

Da nun die Herren beim Einziehen ihrer Außenstände Alle für Einen stehen, so sollten sie es auch beim Zahlen thun. — Wer haarscharf im Einziehen seiner Außenstände ist, sollte auch ebenso pünktlich im Zahlen seiner Schulden sein!

A.

V.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

Italienische Literatur.

- (Mitgetheilt von Hermann Loescher in Turin u. Florenz.)
- BARZELLOTTI, G., delle dottrine filosofiche nei libri di Cicerone; tesi di Laurea. In-8. p. xiv-175. Torino e Firenze, Loescher. 2 l.
- BOMBICCI, L., sulle associazioni poligeniche applicate alla classificazione dei solfuri minerali. Memoria. In-4. p. 94. Bologna. 4 l.
- BRAMBILLA, C., alcune annotazioni numismatiche. In-4. p. 51 con una tavola incisa. Pavia.
- BRENTANO, P., l'omiopatia in Italia; rivista della medicina omiopatica. In-18. di più di 700 p. Milano, Brigola. 7 l. 50 c.
- BURGER, C. G., Manuale di anatomia topografica; traduzione dal tedesco del Prof. Dott. G. Antonelli. 1. Dispensa. 12. p. 72 con figure intercalate nel testo. Napoli, Gallo. 1 l.
- CAPELLINI, G., Ricordi di un viaggio scientifico nell' America settentrionale nel 1863. In-8. gr. p. xii-279, con mappa, tavole e figure intercalate nel testo. Bologna, Vitali. 8 l.
- CHIARA, D., Commenti clinici e lezioni clinico-cattedratiche detti nell' Istituto ostetrico di Parma. In-8. p. 207. Parma.
- DE GUBERNATIS, A., Fonti Vediche dell' epopea, illustrate. In-8. p. 101. Torino e Firenze, Loescher. 2 l.
- DOCUMENTI DEGLI ARCHIVI TOSCANI pubblicati per cura della soprintendenza generale degli Archivi medesimi: I capitoli del Comune di Firenze; inventario e registro. Tomo I. In-4. p. LIV-732. Firenze, Cellini & Co. 35 l.
- IORELLI, G., sulle scoperte archeologiche fatte in Italia dal 1846 al 1866. Relazione al Ministro della Istruzione Pubblica. In-4. p. 109. Napoli.
- GALASSO, A., del sistema egheliano e sue pratiche conseguenze. Memoria che ottenne un premio straordinario dalla Commissione del Premio Ravizza per l'anno 1865. In-8. p. xii-195. Napoli. 3 l.
- GIOBERTI. — Studi filologici dell'immortale filosofo Vincenzo Gioberti, desunti da di lui manoscritti autografi ed inediti, fatti di pubblica ragione per cura dell'avvocato D. Fissore. In-8. p. 360. Torino. 4 l.
- MANTEGAZZA, P., Rio de la Plata e Tenerife; viaggi e studi. In-8. piccolo. p. 736 e 8 incisioni. Milano, Brigola. 6 l.
- MELZI, G., Memorie, documenti e lettere inedite di Napoleone I e Beauharnais, raccolte e dirette. 2 Vol. in-8. p. 720 ciascuno, con ritratto e fac-simile. Milano, Brigola. 15 l.
- MENEGRINI, G., sulla produzione dell'acido borico dei Conti De Laraderel, relazione. In-4. p. 64 con una tavola. Pisa.
- MENZEL, W., Storia dei Tedeschi dalla caduta dell'impero fino ad oggi. In-12. Milano 1867. 5 l.
- MORANDI, A., il mio giornale dal 1848 al 1850. In-8. p. 494. Modena, Vincenzi. 3 l. 50 c.
- PAPA, F., Manuale per l'allevamento del cavallo. p. xvi-228 con numerosi disegni e tavole. Torino, Cassone & Co. 6 l.
- RIVALTA, A., Tito Vezio, ovvero Roma cent'anni avanti l'era cristiana; racconto storico. In-8. p. xii-504. Firenze, Bencini & Ricci. 5 l.
- SEGUENZA, G., Paleontologia macologica dei terreni terziarii del distretto di Messina. (Pteropodi ed Eteropodi.) In-4. gr. p. 22 con una tavola. Milano. 6 l.
- Estratto dalle Memorie della Società italiana di scienze naturali. Tome II, n. 9.
- TREVISANI, C., delle condizioni della letteratura drammatica italiana nell'ultimo ventennio, relazione storica. In-8. piccolo. p. 191. Firenze, Bettini. 2 l. 50 c.
- ZAMBELLI, A., Rilievo planimetrico per coordinate numeriche. Studio. In-8. Milano. 2 l.

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petitzelle oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Mr., alle übrigen mit 1 Mr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Statt Circular.

[23164.]

Posen, 1. October 1867.

In meine unter der Firma H. J. Sußmann hier selbst seit 35 Jahren bestehende Antiquariatsbuchhandlung nebst Leihbibliothek habe ich meinen Sohn Barthold als Associé aufgenommen. Wir verbinden nun mit diesen Geschäftszweigen eine Buch- und Kunsthändlung, die wir unter der Firma:

H. J. Sußmann & Sohn
Buch-, Kunst- und Antiquariats-
handlung

fortführen werden.

Die für unseren Wirkungskreis geeigneten Nova werden wir selbst wählen, wozu uns die rechtzeitige Einsendung von Circularen, Wahlzetteln, Prospecten, Placaten, Katalogen und Preisermäßigungen in mehrfacher Anzahl wünschenswerth sein würde.

Wir ersuchen Sie sodann, uns gütigst ein Conto zu eröffnen und unsere Firma auf Ihre Auslieferungsliste setzen zu lassen, ebenso bei Vertheilung von Inseraten auf unsere Firma Bedacht zu nehmen, und sind wir bereit, einen Theil der Kosten zu tragen.

Herr Gustav Brauns in Leipzig wird wie bisher unsere Commissionen besorgen und stets in der Lage sein, Festverlangtes bei Credit-verweigerung baar einzulösen.

Achtungsvoll und ergebenst

H. J. Sußmann.
Barthold Sußmann.

H. J. Sußmann wird zeichnen:

H. J. Sußmann & Sohn.

Barthold Sußmann wird zeichnen:

H. J. Sußmann & Sohn.

Verkaufsanträge.

[23165.] In Pr.-Schlesien ist eine solide Sortim.- u. Antiquar.-Buchhandlung mit dem ansehnlichen Lager, einigen Verlagsartikeln und dem sonstigen Inventar für 4800 Thlr. zu verkaufen.

Nähre Auskunft durch

Julius Krauss in Leipzig.

[23166.] Ein kleineres Sortimentsgeschäft in Bayern (Rbgzk. Schwaben), mit Leihbibliothek und Schreibmaterialienhandel verbunden, ist mit den Lagerbeständen und einer neuen, eleganten Einrichtung für 2500 Thlr. zu verkaufen.

Nähre Auskunft steht zu Diensten von
Julius Krauss in Leipzig.

[23167.] Zu beachten! — Wegen andauernder Kränklichkeit will ich meine Buchhandlung sobald als möglich billig verkaufen. Dieselbe gewährt einem jungen thätigen Manne eine sichere Existenz und würde ich, da ich am Orte bleibe, meinen Nachfolger durch Kundenkenntniß und ausgedehnte Bekanntschaften sehr unterstützen können. Anfragen bitte direct franco an mich zu richten.

Stargard in Pommern.

B. Matthias.

Kaufgesuche.

[23168.] Für einen jungen intelligenten Buchhändler, der im Besitze eines disponiblen Vermögens von ca. 4000 Thlr. ist, bietet sich durch Uebernahme eines mit anderen ansehnl. Geschäftszweigen verbundenen Sortiments (in einer der größten und blühendsten Städte Norddeutschl.) eine äußerst günstige Gelegenheit zur Gründung eines eigenen Herds.

Öfferten unter der Chiffre B. A. # 66. befördert die Exped. d. Bl.

[23169.] Ich suche für einen sehr soliden jungen Mann, der eine Anzahlung von 7000 Thlr. leisten könnte, ein angesehenes Sortimentsgeschäft in Mitteldeutschland, am liebsten in Sachsen, mit einem jährlichen Umsatze von 10 bis 15,000 Thlr. zu kaufen und bitte dafür um gefällige Anträge, die ich aufs discreteste benutzen werde.

Julius Krauss in Leipzig.

[23170.] Ich bin mit dem Ankauf einer durchaus soliden und angesehenen Sortimentshandlung in Berlin beauftragt und bitte um entsprechende Mittheilungen.

Julius Krauss in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[23171.] Von dem 6. Bande der **Hamburgischen Gerichtszeitung** gebe ich eine kleine Anzahl unter dem Titel: **Sammlung ausgewählter Entscheidungen der Hamburgischen Gerichte vorzugsweise in handelsrechtlichen Streitsällen.** Preis 4 f. ord. aus, die ich jedoch **– nur auf Verlangen à cond. versende.**

Otto Meißner in Hamburg.

[23172.] Bei mir ist eben erschienen: **Gedicht- und Liederbuch für praktische Aerzte** nebst einem Anhange enthaltend **Aerztliche Redensarten.** Original-Beiträge von **H. J. Siemssen.** Preis 15 Nf. ord. **– Unverlangt versende ich dies Büchlein nicht.**

Otto Meißner in Hamburg.

[23173.] In unserm Verlage erschien soeben:

Qu'en pensez-vous?

par

Hix.

In-18. Brosch. Preis 1 f.

La divine Comédie.

L'Enfer.

Traduction en vers français

par

M. François Villain Lami.

In-18. Brosch. Preis 1 f.

G. G. Gervinus,
Histoire

du

dix-neuvième siècle.

Trad. de l'Allemand

par

J. F. Minssen.

Tome XVII.

In-8. Brosch. Preis 1 f. 20 Nf.

Handlungen, welche sichere Aussicht auf Abzug haben, wollen von ersten 2 Werken in einfacher Anzahl à cond. verlangen.

Wir geben in Rechnung 25 %, gegen baar 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

A. Lacroix, Verboeshoven & Co.

[23174.] Für das mit 1. October beginnende neue Quartal empfehlen zu erneuter Verwendung die

Oesterreichische Gartenlaube.

Belletristische Wochenschrift für

Familie und Volk,
Freiheit und Fortschritt.

Redigirt

von

Carl Pröll.

Erscheint wöchentlich in zwei Bogen gross Quart in eleganter Ausstattung mit

Beiblatt: Tagebuch der Kultur.

Preis pr. Quartal in Wochenummern 20 Nf.

ord. — 14 Nf. no.

Preis pr. Quartal in Monatsheften 18 Nf. ord.

— 12 Nf. no.

Das neue Quartal wird wiederum eine Fülle von interessanten Erzählungen, Aufsätze, Skizzen, Notizen &c. aus den Federn der beliebtesten Schriftsteller und der namhaftesten Autoritäten enthalten.

Prospecte und Probenummern stehen in beliebiger Anzahl zu Diensten und werden auf Verlangen von unserem Commissionär Herrn Julius Werner in Leipzig ausgeliefert.

Graz, im September 1867.

Expedition der Gartenlaube.

[23175.] Im Laufe dieses Jahres sind folgende Neuigkeiten, Fortsetzungen und neue Auslagen bei mir erschienen:

Burgwardt, H., Schultagebuch von Ostern bis Ostern. Ein Hülfsbuch zur Deconomic und Diätetik in der Schulpraxis. Erster Jahrgang. 12 Nf ord.

Girndt, D., dramatische Werke. I. Band. 1 f ord.

Götsche, E., Leitfaden für junge Lehrerinnen und Mütter bei dem Elementarunterricht. 10 Nf ord.

***Gurde, G.**, deutsche Schulgrammatik. 2. Auflage. 12 Nf ord.

— Übungsbuch zur deutschen Grammatik. 2. Auflage. 6 Nf ord.

— Schreib- und Lesebibel. Mit Bildern von Otto Speckter. 9. Auflage. 6 Nf ord.

Häfche, Th., die Rätsel der Natur und des Lebens. 2. durch einen Nachtrag vermehrte Ausgabe. 10 Nf ord.

***Knorr, E.**, der Feldzug des Jahres 1866 in West- und Süddeutschland. Nach authentischen Quellen bearbeitet. Mit Karten und Beilagen. 1. u. 2. Lieferung oder I. Band. 2 1/4 f ord.

Kaban, F. C., Gartenflora für Norddeutschland. Eine Anweisung zum Selbstbestimmen der in unsren Gärten vorkommenden Bäume, Sträucher, Stauden und Kräuter. Für angehende Botaniker, Gärtner, Lehrer und Blumenliebhaber. 1 f 6 Nf ord.

Lazarus, W., über Mortalitätsverhältnisse und ihre Ursachen. 12 Nf ord.

***Marr, K.**, das Kapital. Kritik der politischen Ökonomie. I. Band. Buch I: Der Produktionsprozeß des Kapitals. 3 f 10 Nf ord.

Preller, Dr. C. H., die Käfer von Hamburg und Umgegend. Ein Beitrag zur nordalbingischen Insektenfauna. 2. durch Nachträge vermehrte Ausgabe. 22 1/2 Nf ord.

***Schuster, Dr. G.**, Tabellen zur Weltgeschichte in mehreren durch den Druck geschiedenen Kurzen. 9. Auflage. 5 Nf ord.

— dasselbe cartonnirt 7 1/2 Nf.

* — hundert Zahlen aus der Weltgeschichte. 5. Auflage. Steif broschirt 1 1/2 Nf ord.

Siemssen, H. T., Dr. med. et chir., ein Gedicht- und Liederbuch für praktische Aerzte nebst einem Anhange enthaltend Aerztliche Redensarten. Original-Beiträge. 15 Nf ord.

***Wiberg, E. F.**, der Einfluß der klassischen Völker auf den Norden durch den Handelsverkehr. Aus dem Schwedischen von L. Mestorf. Mit einer Fundkarte. 1 f 6 Nf ord.

Gerichtszeitung, Hamburgische. Herausgegeben von mehreren Hamburgischen Juristen. VII. Jahrgang. Preis pro Quartal 1 f ord.

Staatsarchiv. Sammlung der offiziellen Aktenstücke zur Geschichte der Gegenwart. In fortlaufenden monatlichen Heften herausgegeben von Ludwig Karl Aegidi und Alfred Klauhold. VII. Jahrgang. Preis des Jahrgangs 5 f.

Wespen. Satirisch-humoristisches Stichblatt. Redigirt von J. Stettenheim. Mit Illustration von C. Förster. VI. Jahrgang. Preis pro Quartal 10 Nf ord.

Ich ersuche die geehrten Handlungen, denen meine Neuigkeiten nicht zugekommen sind, gef. verlangen zu wollen.

Die mit * bezeichneten Artikel kann ich nur fest liefern.

Otto Meissner in Hamburg.

[23176.] Soeben wurde versandt:

Deutsche Volkslieder mit ihren eigenthümlichen Singweisen.

Gesammelt und herausgegeben von

Georg Scherer.

Mit einer Radirung nach M. v. Schwind und

68 Holzschnitten nach Original-Deichnungen von

Ludw. Richter, C. Piloty, P. Thumann, A. v. Ramberg, M. v. Schwind et.

Zweite reich vermehrte Auflage.

In farbigen Umschlag elegant gebunden. Preis 2 ord., 1 f 10 Nf netto, 1 f 6 Nf baar.

Von der großen Absatzfähigkeit dieses, von der Presse schon bei seinem ersten Erscheinen mit seltener Einstimmigkeit rühmend anerkannten Werkes werden Sie sich bald überzeugen.

Der Preis ist ein überaus billiger. Mehrbedarf bitte zu verlangen.

Leipzig, Ende September 1867.

Alphons Dürr.

[23177.] In meinem Commissionverlag ist erschienen und bitte à cond. zu verlangen:

St. Petersburg

in seiner

Vergangenheit und Gegenwart.

Ein Handbuch für Reisende und Einheimische, nebst einem Plane der Stadt.

Bon

Hugo Hasserberg.

Elegant broschirt 1 f — 22 1/2 Nf netto.

St. Petersburg, 15. September 1867.

Alex. Wilden.

[23178.] Ich versandte eben:

Das Kapital. Kritik der politischen Ökonomie.

Von

Karl Marx.

Erster Band.

Der Produktionsprozeß des Kapitals.

50 Bogen gr. 8. 3 f 10 Nf ord. mit 1/3.

A cond.-Bestellungen bedaure ich nicht mehr ausführen zu können.

Otto Meissner in Hamburg.

[23179.] Beim Beginn des neuen Schuljahrs empfehlen wir die neuen Auslagen von

Dr. Karl Ferdinand Becker's Schulbüchern

für den Unterricht in der deutschen Sprache.

In der Joh. Chr. Hermann'schen Verlagsbuchhandlung, J. C. Suchsland, in Frankfurt a. M. sind neu erschienen:

Becker, Dr. K. F., Schulgrammatik der deutschen Sprache. Neu bearbeitet von Theodor Becker. 8. Auflage. gr. 8. Geh. Preis 1 f 10 Sgr.

— Leitfaden für den ersten Unterricht in der deutschen Sprachlehre. Herausgegeben von Theodor Becker. 8. Auflage. gr. 8. Preis 10 Sgr.

— orthographisches Wörterbuch, auch Wörterverzeichniß zur Schulgrammatik. gr. 8. Geh. 10 Sgr.

Früher erschienen in meinem Verlage:

Becker, Dr. K. F., ausführliche deutsche Grammatik, als Commentar der Schulgrammatik. 2 Bde. Zweite neu bearbeitete Auflage. gr. 8. 5 f.

— Auszug aus der Schulgrammatik der deutschen Sprache. gr. 8. 25 Sgr.

— über die Methode des Unterrichts in der deutschen Sprache, als Einleitung zu dem Leitfaden für den ersten Unterricht in der deutschen Sprachlehre. Zweite Auflage. gr. 8. 7 1/2 Sgr.

— Organism der Sprache. Zweite umgearbeitete Auflage. gr. 8. 3 f 10 Sgr.

— die deutsche Wortbildung, oder die organische Entwicklung der deutschen Sprache mit der Ableitung. gr. 8. 2 f 15 Sgr.

— das Wort in seiner organischen Verwandlung. gr. 8. 1 f 20 Sgr.

— Verzeichniß etymologischer Nachweisungen als Register zu K. F. Becker's Wort in seiner organischen Verwandlung. gr. 8. 4 Sgr.

— der deutsche Stil. Zweite Ausgabe. gr. 8. 3 f.

— Lehrbuch des deutschen Stils. Herausgegeben von Theodor Becker. gr. 8. 24 Sgr.

— a grammar of the german language. 2. Edit. Edited by Bernhard Becker. 8. Bound 1 f 15 Sgr.

Becker, Bernhard, Leitfaden für den ersten Unterricht in der Geometrie. Mit einer Meßtafel. fl. 8. Cart. 10 Sgr.

— über die Methode des geometrischen Unterrichts. fl. 8. Brosch. 20 Sgr.

Helmsdörfer, G., Karl Ferdinand Becker der Grammatiker. gr. 8. Brosch. 5 Sgr.

[23180.] Soeben erschien Lieferung 2. von:
Die Weltgeschichte
 von
 Anfang der historischen Kenntniß bis auf
 unsere Seiten.
 In biographischer Form
 von
 Dr. Adolf Geißler.
 Neue elegante Ausgabe in 24 Lieferungen.
 Mit 24 prächtigen Stahlstichen.
 Preis à Lieferung 5 Nr. ord.
 Die 1. Lieferung steht à cond. zu
 Diensten.
 Leipzig, 1. October 1867.
 G. Senf's Buchhandl.

[23181.] Im Verlage von Wilh. Gottl. Korn
 in Breslau ist soeben erschienen und wird nur
 auf Verlangen versandt:
Theoretisch-praktische Grammatik
 der
 polnischen Sprache,
 mit
 polnischen und deutschen Übungsaufgaben,
 Gesprächen, Titulaturen und den zum
 Sprechen nöthigsten Wörtern
 von
 Carl Wohl,
 Lehrer der polnischen Sprache an der Realschule zu
 Breslau.
 Achte verbesserte Auflage.
 18½ Bogen gr. 8. Geh.
 Preis 25 Sr.

[23182.] **Zum Semesterwechsel**
 ersuche ich die geehrten Sortimentshandlungen
 in Universitätsstädten, nachstehende beide
 Compendien auf Lager nicht fehlen zu
 lassen:
Schmidt, Dr. Th., Compendium der Anatomię
 zum Gebrauche für klinische
 Praktikanten und junge Aerzte. 19½
 Bogen. Taschenformat. Brosch. n.
 1 f.
Schmidt, Dr. Th., Compendium der Arzneimittellehre mit 223 in den Text ge-
 druckten Receptformularien. Zum Ge-
 brauche für klinische Praktikanten und
 junge Aerzte. Taschenformat. Brosch.
 n. 20 Nr.
 Ambr. Abel in Leipzig.

[23183.] Im vorigen Jahre erschien und bitte
 gegenwärtig nicht auf Lager fehlen zu
 lassen:
Drei Monate in Abyssinien
 und
Gefangenschaft unter König Theodorus II.
 von
 F. H. Apel.
 Geh. 12 Nr.
 Die Schrift wird jetzt mehrfach angezeigt
 werden.
 Zürich.

Carl Meyer.

[23184.] **Nasael-Gallerie.**
 Eine in chronologischer Anordnung
 gehaltene Auswahl der bedeutendsten
 Werke Nasaeles.
 Nach den Originalgemälden gezeichnet
 von
Georg Koch.
 Serie I.
 in 6 Lieferungen à 2 Blatt.
 1. La belle jardinière.
 2. La vierge au voile.
 3. La Sposalizio.
 4. Madonna di Tempi.
 5. Portrait d'un jeune homme.
 6. Madonna Colonna.
 7. Madonna della Sedia.
 8. Galatea.
 9. Vision des Hesekiel.
 10. Madonna del Granduca.
 11. Madonna di Fuligno.
 12. Madonna mit dem Stieglitz.

Von obigem in meinem Verlage erscheinenden
 Verlagswerk liegen jetzt die 7 ersten Blatt
 zur Versendung bereit, die entweder in Lieferun-
 gen oder auch in einzelnen Blättern bezogen
 werden können.
 Preis à Blatt in der Ausgabe I. Größe 53/39
 Centim. 6 f.
 Preis à Blatt in der Ausgabe II. Größe 41/30
 Centim. 3 f.
 Preis à Blatt in der Ausgabe III. Größe 27/20
 Centim. 1 f. 15 Sr.
 Beim Bezug der Blätter im Einzelnen erhöht
 sich der Preis des Sposalizio und kostet dieses
 Blatt in der Ausgabe I. 7 f. 15 Sr.;
 " " " II. 4 f;
 " " " III. 2 f.

Die der Serie I. noch fehlenden 5 Blatt
 erscheinen in einigen Monaten.
 Die Natur dieses heuren Unternehmens
 gestattet Commissionssendungen durchaus nicht!
 Um aber jeder Handlung Gelegenheit zu geben,
 dieses Werk kennen zu lernen und sich somit
 für dasselbe verwenden zu können, verpflichte ich
 mich, gegen baar bezogene Exempl., jedoch nur
 in tabellosem Zustande, 3 Monate nach
 Datum der Factur zurückzunehmen.

Einzelne Handlungen haben mir gezeigt,
 was für ein bedeutendes Geschäft mit diesen
 anerkannt vortrefflichen Blättern gemacht werden
 kann, und bitte ich Sie, auch in Ihrem Wirt-
 schaftskreise einen Versuch damit machen zu wollen.

Achtungsvoll
 Cassel, 1. Octbr. 1867.

Theodor Kay,
 J. C. Krieger'sche Buchh.

Schmeller, bayer. Wörterbuch

[23185.] **und**
Spinoza, deutsch
 werden fortwährend im „Börsenblatt“ gesucht.
 Wenn den Bestellern die bei mir erschienenen:
Schmeller, bayerische Grammatik. 1821.)
 2 f; und
Spinoza's theol.-polit. Abhandlungen. 1825. 1½ f.

offerirt werden, so ist sicher, daß jeder für diese
 Schriften sich Interessirende auch diese kaufst,
 wenn er noch nicht im Besitz derselben ist.

Jos. Ant. Finsterlin in München.

[23186.] **Bethke's Weltgeschichte.**

18 Bände. 500 Bogen.
 8. Auflage, neuer Abdruck. Von Dr. G. Arnd
 bis auf die Gegenwart fortgeführt.
 Elegant gehestet. Preis 12 f. ord.
 bitten wir stets zu empfehlen und auf Lager zu
 halten.
 Freunde Handlungen steht gern 1 Expl.
 à cond. zu Diensten, und bitten wir zu ver-
 langen.
 Bezugssbedingungen:
 In Rechnung: 25%, 7/6, 13/12 mit 33⅓%.
 Gegen baar: 33⅓%, 7/6, 13/12 mit 40%.

Leipzig, October 1867.

Dunder & Humblot.

[23187.] Im Commissionsverlage des Unterzeich-
 neten erscheint seit Januar 1867:

Pastoralblatt.

Unter Mitwirkung eines Vereins von Curat-
 Geistlichen
 der Erzdiözese Köln
 herausgegeben
 von
 Dr. M. Jos. Scheeben,
 Professor am Erzbischöf. Priester-Seminar zu Köln.
 Monatlich eine Nummer von 1½ Bogen
 gr. Quart-Format.

Als Beilage:

Monatlicher literarischer Anzeiger.
 Gratisblatt für die Abonnenten des
 Pastoralblatts.
 Insertionsgebühren 1½ Sr. die Zeile.

Auflage 1900.

Preis des Jahrganges ord. 22½ Sr., netto
 17 Sr. gegen baar.
 Probenummern stehen zu Diensten.
 Köln.

J. P. Bachem.

Schulbücher.

[23188.] **Fölsing, englisches Lehrbuch**

1. und 2. Theil
 liefert Herr Fr. Volkmar in Leipzig in ge-
 bundenen Exemplaren.
 Berlin.

Th. Chr. Fr. Enslin.

Künftig erscheinende Bücher
 u. s. w.

[23189.] Demnächst erscheint:
Studien zur Kunstgeschichte und
Aesthetik. I.

Der Teufel und seine Gesellen
 in der bildenden Kunst.

Von
 Hugo Freiherrn von Blomberg.
 Preis 22½ Sr. ord.
 Wegen kleiner Auflage bitte ich nur sehr
 mäßig, und wo gegründete Aussicht auf Absatz
 vorhanden, à cond. zu verlangen.

Carl Dunder's Verlag in Berlin.

[23190.] In ca. 14 Tagen erscheint:

**General-Register
zum
Archiv für das Civil- und Criminal-
Recht
der Königlich Preußischen Rhein-
provinzen.**

Dritter Band, über den 53. bis 60. Band.
I. Lieferung.

Die 2. (Schluß-) Lieferung folgt in ca. 2 Monaten nach. Dasselbe kostet compl. $2\frac{1}{2}$ f. ord. mit 25%; Exemplare à cond. stehen zu Diensten.

Dieses Register enthält unter Angabe der Zweifels- und Entscheidungsgründe in den wichtigeren und schwierigeren Fällen, in alphabetischer Reihenfolge nach Materien geordnet, die während der Jahre 1867 bis in die neueste Zeit in dem Archiv gesammelten Urtheile der rheinischen Gerichte und des Kgl. Obertribunals zu Berlin. Die Zusammenstellung verbreitet sich außer den, der Jurisprudenz in einem engeren Sinne zufallenden Fragen über solche Gegenstände, welche auch für weitere Kreise ein besonderes Interesse haben. Unter diesen heben wir hervor: die deutsche Wechselordnung und das allgemeine deutsche Handelsgesetzbuch, das Verfahren und die Priorität der Gläubiger in Fallentschäden, die Kompetenz der Handels- und Gewerbegerichte, die Gewerbeordnung, den Waagentransport auf der Eisenbahn und dem Rheinstrom, das Allignement und das Bauen in den Städten, die daselbst, sowie an den kleineren Gewässern angelegten industriellen Etablissements, die bei deren Benutzung entstehenden Collisionen unter den Uferbesitzern, den Bergbau und das Hüttenwesen, das Jagd- und Fischereirecht, die Entziehung des Privateigentums im öffentlichen Interesse, die Reclamationen gegen Festsetzung der Stempelsteuer, die Gesetze über die Presse und das Vereins- und Versammlungsrecht, die Verpflichtungen der bürgerlichen gegenüber den kirchlichen Gemeinden.

Die bestrittenen Fragen über das Eigentum an den kirchlichen Gebäuden und an den Kirchhöfen und über die durch Art. 15. der Verfassungsurkunde der katholischen Kirche gewährte Selbständigkeit in Ordnung und Verwaltung ihrer Angelegenheiten haben dabei eine ganz besondere Berücksichtigung durch eine ausführliche Erörterung gefunden.

Wegen des Reichthums an Inhalt darf dieses General-Register nicht allein den Rechtsgelehrten und Praktikern, sondern auch dem Handels- und Gewerbestande und allen denjenigen mit öffentlichen Angelegenheiten betrauten Personen empfohlen werden, welche in ihrem Wirkungskreise über diese wichtigen Fragen zuverlässige Auskunft und Belehrung suchen.

Der erste und zweite Band vorstehenden Werkes sind noch vorrätig und stehen à cond. zu Diensten und zwar:

Der erste Band, über den 1. bis 42. Band des Archivs in 6 Lieferungen, complet 6 f. ord. mit 25%.

Der zweite Band, über 43. bis 52. Band des Archivs in 2 Lieferungen, complet $2\frac{1}{2}$ f. ord. mit 25%.

Hochachtungsvoll

Cöln, den 28. September 1867.

Pet. Schmitz'sche Verlagsbuchhandlung.

[23191.] P. P.

Mit Bezug auf unser Circular vom 9. September, betreffend die französische und deutsche Ausgabe von:

**L'Empereur
Maximilien I.**

par

le Comte de Kératry

theilen wir heute mit, daß das Werk am 10. October a. c. gleichzeitig in Leipzig, Amsterdam, Basel, Brüssel, Genf und Turin ausgegeben werden wird.

Den Debit übernahmen:

Herr H. Georg für die Französische Schweiz,

= G. Muquardt für Belgien,

= H. Loescher für Italien, Herren van Baffenes & Co. für die Niederlande,

= Williams & Norgate für England.

Wir bitten die geehrten Handlungen der genannten Staaten, ihre Bestellungen bei den aufgeführten Firmen zu machen.

Leipzig, 27. September 1867.

Dunder & Humbot.

[23192.] Als Antwort auf die vielfach ergangenen Anfragen hiermit zur Nachricht, daß Arndt, Ich lebe und ihr sollt auch leben.

II. Theil.

im November d. J. zur Versendung kommt. Sämtliche eingegangene Bestellungen sind bestens notirt.

Neu-Ruppin.

Alfred Ohmigle.

[23193.] Anfang October versenden pro novitate und bitten Handlungen, die Bedarf wählen, gef. zu verlangen:

Ueber
Kost- und Logirhäuser
mit besonderer Berücksichtigung
der
sanitarischen Verhältnisse menschlicher
Wohnungen überhaupt,
von

Dr. Fr. Göttisheim.

Preis 1 Hrc. = 8 Rhl = 30 fr.
A cond. mit 25%, fest oder baar $33\frac{1}{3}$ %
und 13/12.

Basel, September 1867.

Schweighäuserische Verlagsbuchh.
(Hugo Richter.)

[23194.] In meinem Verlage wird demnächst erscheinen:

Friederichsen, L., Karte der Herzogthümer Schleswig-Holstein und Lauenburg im Maßstabe von 1:700,000. Mit Angabe der neuen Kreis-Einteilung nach Gerichts- und Verwaltungsbezirken. Folio. Farbedruck. Preis 12 Sch. mit ¼. Auf 12 zugleich fest bestellte Ex. 1 freier.

Ich bitte um baldige Angabe des festen Bedarfs, da ich nur den Handlungen Schleswig-Holsteins unverlangt und diesen auch nur wenige Exemplare à cond. senden kann.

Kiel, 26. September 1867.

Ernst Homann.

[23195.] Demnächst erscheint in unserem Verlage:

Das Hohe Lied Salomonis

in poetischer Nachbildung

von

M. Ehrlisch.

4 Bogen in elegantem steifen Umschlag mit Goldschnitt. Preis 15 Sch.

In einem finnigen Märchen, welches als Einleitung dient, vergleicht der Verfasser das Hohe Lied einem Perlenschmuck, der durch die Zeit seine Form und Glanz verloren hat und der des Künstlers barrt, um Beides wieder zu erlangen. Schon Mancher hat sich dieser Arbeit unterzogen, aber vergeblich, denn trotz der verschiedensten Fassungen blieb das Hohe Lied für die Mehrzahl des deutschen Volkes eine verbliebene Perle, deren Werth unter dem unscheinbaren Neuherrn zu erkennen nur Wenigen vergönnt war. — Dieses Lied der Lieder, das Hohe Lied der Liebe zu einem Gemeingut des gebildeten deutschen Publicums zu machen, war die Aufgabe, welche sich unser Verfasser gestellt hat, und wir glauben sagen zu können, daß er sie mit Glück gelöst hat. Seine Nachbildung verbindet die Treue einer Übersetzung mit der Leichtigkeit und Frische einer ursprünglichen Dichtung, und gibt die eigenthümliche Pracht und Erhabenheit durch eine besondere Anordnung des Reims auf das glücklichste wieder.

In der Gestalt, in welcher das Hohe Lied hier geboten wird, hat es ein Interesse für alle Freunde der Dichtkunst; Sie wollen aber auch die Philologen und besonders gebildete jüdische Familien von dem Erscheinen in Kenntnis setzen.

Durch Recensionen u. s. w. werden wir für die Bekanntmachung Sorge tragen und zweifeln nicht, daß sich bei thätiger Verwendung, um die wir freundlich ersuchen, das elegant ausgestattete Buch zumal zu Weihnachten leicht absezten lassen wird.

Wir gewähren in Rechnung 25%, baar 40% Rabatt und 7/6. Wir senden nichts unverlangt und bitten, sich zu Ihren Verschreibungen des Naumburg'schen Wahlzettels zu bedienen, wobei wir bemerken, daß wir nur bei entsprechender fester Bestellung eine größere Anzahl von Exemplaren in Commission geben können.

Berlin, den 1. October 1867.

Witscher & Köstell.

Angebotene Bücher u. s. w.

Geschichtliche Werke.

[23196.]

A. Streerath in Berlin offeriert zu beigesetzten billigen Preisen gegen baar u. 7/6: Jungnick, E., Geschichte der französ. Revolution von 1787 u. 1788. 2 Bde. gr. 8. 680 Seit. Charlottenburg 1846. Geh. (3 f. ord.) für nur 10 Sch baar u. 7/6. Die Constitution Englands in ihrer genetischen Entwicklung. Von J. L. de Lolme. Uebers. von C. F. Liebetreu. 8. XII u. 420 Seit. Berlin 1849. Geh. (1 f. 10 Sch ord.) für nur $7\frac{1}{2}$ Sch baar u. 7/6.

1 Expl. beider Werke für nur 15 Sch baar.

- [23197.] **G. G. Wollsdorf** in Conitz offerirt:
1 Gartenlaube 1861, 62, 63. Geb.
1 Volksgarten 1864. Geb.
1 — do. 1865. 1. Sem.
1 Roman-Zeitung 1864. Geb. in 4 Bde.
1 — do. 1865. 1. Sem.
1 Haussfreund. 6. Bd. Geb.
1 Ruppius' Sonntagsblatt 1863, 64. Geb.
1 — do. 1865. 1. Sem.
1 Staas, Handlungsgesetzbuch.
1 — Handb. in Gewerbe- u. Rechtsangelegenheiten. Geb.

Theologische Werke.

- [23198.] **A. Streerath** in Berlin offerirt zu beigesetzten billigen Preisen gegen baar u. 7/6:
Biethe, W., das Leben Jesu. 50 Vog. gr. 8. Berlin 1865. Eleg. geb. (2 ♂ 12 ♂ ord.) für nur 25 ♂ baar u. 7/6.
Schröder, Fr. W. J., Vesperklänge. Ein christliches Erbauungsbuch auf alle Tage im Jahre. 2 Bde. 55 Vog. gr. 8. Berlin 1846. Geb. (2 ♂ ord.) für nur 10 ♂ baar u. 7/6.
1 Expl. beider Werke für nur 1 ♂ 2½ ♂ baar.

- [23199.] Von Senefelder's, des Erfinders der Lithographie, Lehrbuch. 1818. 5 ♂ besitze ich noch einige Exemplare, welche ich à 2 ♂ baar offerire.
Jos. Ant. Finsterlin in München.

- [23200.] Schlesinger & Spiro in Posen offeriren:
Histoire générale des traités de paix. Paris. Vol. 1—13. Neu.
Willm., Histoire de la philosophie allemande. 4 Vols. Paris 1847. Neu. — Courcelle-Seneuil, Traité des opérations de banque. Paris 1853. — Martens, Causes célèbres du droit des gens. 2 Vols. Leipzig 1827. Eleg. Hlbfrzbd.; — Nouvelles causes célèbres du droit des gens. 2 Vols. Leipzig 1843. Eleg. Hlbfrzbd. — Martens, le guide diplomatique. 2 Vols. Paris 1851. Eleg. Hlbfrzbd. — Wheaton, Eléments du droit international. 2 Vols. Lpzg. 1852. Eleg. Hlbfrzbd.; — Histoire des progrès du droit des gens en Europe. 2 Vols. Leipzig 1853. Eleg. Hlbfrzbd.

Fürs Lager!

- [23201.] **A. Streerath** in Berlin offerirt:
Lenormand, Wahrsagekarten.
à 6 ♂ ord. = à 3½ ♂ baar.
6 — do. für nur 20 ♂ baar,
13/12 — do. für nur 1 ♂ 10 ♂ baar,
28/24 — do. für nur 2 ♂ 20 ♂ baar,
und dazu gratis:
Illustrierte und colorirte Plakate.

- [23202.] **F. Th. Kaulfuß** in Liegnitz offerirt:
1 Scheller, ausführl. lat.-dtch. Wörterbuch. 5 Bde. Lpzg. 1804. Hlbfrzbd.

- [23203.] **Ed. Meyer** in Cottbus offerirt:
1 Hinterlassene Werke Friedrichs II. 15 Bde. 8. Geb. u. gut erhalten.

- [23204.] **H. Gold** in Troppau offerirt billig und sieht Geboten entgegen:
Heyse, deutsche Schulgrammatik. 19. Ausg. Hannover 1859. Cart. Neu.

- [23205.] Durch Zufall sind wir noch in den Besitz einiger Exemplare von:
Göschl, arabische Grammatik. gelangt; wir offeriren selbe im Bedarfssalle zum Selbstostenpreis à 18 ♂ netto baar und sehen ges. Bestellungen entgegen.
Wien, 25. September 1867.
Medith.-Congreg.-Buchhandlung.

Gesuchte Bücher u. s. w.

- [23206.] **Ernst Heitmann** in Leipzig sucht in compl. Ausgaben, einzelnen Werken u. Bänden die Schriften folgender Autoren (die mit * bezeichneten deutsch u. im Originale):

- * Ainsworth, Auerbach, * Boz, Brachvogel, Bruckbräu, * Bulwer, Braddon, * Cooper, Dellarosa, * Dumas B. u. S., Götzs, Carlen, * Foudras, Galen, Gerstäcker, Guizot, Hackländer, Heine, Hofer, Herbst, * Vict. Hugo, * James, * Rock B. u. S., Laube, Fanny Lewald, * Marryat, A. Meizner, * Montépin, Mühlbach, Mundt, Mühlburg, * Ponson d. T., Rau, * Sand, A. Schrader, * Scott, Spindler, A. v. Sternberg, Stifter, Stolle, Storch, * Sue, Spielhagen, Winterfeld, Temme, * Byron, Niehl, Scherr, Gervinus, Schlosser, Masius, Liebig, Humboldt, Menzel, Tschudi, Roßmäzler, Schleiden.

Antiquarische Kataloge werden umgehend erbeten, ebenso Verlagskataloge mit Angabe der billigsten Preise.

- [23207.] **K. F. Köhler's Antiquarium** in Leipzig sucht:

- 1 Böhl de Faber, Floresta de rimas antig. 4 Vol. Hamb. 1821.
1 Poggendorff's Annalen 1857.
1 Luther's Kirchenpostille, herausg. von Walch. 4. Halle 1742.
1 Unsere Tage. Bd. 1. u. Folge. (Westermann.) Billig.
1 Unsere Zeit. Lfg. 16—47. 61—96. (Brockhaus.) Billig. Auch einzeln.
1 Demosthenes, gr. lat. ed. Reiske. 2 Vol. 1770.

- [23208.] Die Richter'sche Buchhandlung in Zwickau sucht:

- 1 Spieß, die Löwenritter. 2. Bd. Leipzig 1837, Leo.

- [23209.] **Wolfgang Gerhard** in Leipzig sucht:
1 Berge, Schmetterlingsbuch.

- [23210.] **Bermann & Altmann** in Wien suchen:
Gregorovius, Geschichte der Stadt Rom. — Stugau, Lebensglück. — Tollhausen u. Gardissal, technisches Wörterbuch. — Mundt, Madonna. — Jagdbuch, illustriert. — Handelswörterbücher. — Masius, Naturstudien; — Naturwissenschaften. — Chevalier, Cours d'économie polit. — Georges' latein. — u. Rost's griech. Wörterbuch. — Gartenlaube. — Conn's Lehrbuch der Stenographie. — Muspratt, Chemie. — Alles von Bastiat, Carey, Rosengarten, Rudler, Roscher u. Stein. — Berge's Käfer- u. Schmetterlingsbuch. — Krüger, griech. Grammatik. — Raupach, Müller u. s. Kind. — Gesenius, hebräisches Wörterbuch. — Unger, Privatrecht. — Hettner, Literaturgesch. des 18. Jahrh. — Gervinus, Gesch. des 19. Jahrh. — Buckle, Gesch. der Civilisation. — Jäger's Gartenbuch. (Spamer.) — Daru, Histoire de Venise. — Hume and Smollet. — Kant's Werke. — Chalybäus, Gesch. der Philos. — Gespräche mit e. Grobian. — Comte, Philosophie positive. — Mosenthal's u. Grillparzer's Dramen. — Hoffmann's Jahresbericht über die Fortschritte der Agriculturchemie. Jahrg. 2. u. 5. — Bronner, Weinbau in Süddeutschland. Hft. 1. u. 2. — Rothschild's Taschenbuch. — Mill's deduct. u. ind. Logik. — Die ... bestätigte Religionsfreiheit in Schlesien ic. Hamb. u. Frankf. 1730. — Brehm's u. Tschudi's Thierleben. — Schmidlin, Botanik. — Schinkel's architekton. Entwürfe. — Fechner, Psychophysik. — Hauer, Geschichte der oesterr. Finanzen. — Forster's thierärztliche Werke. — Müller, Ersterieur d. Pferdes. — Röll, Haustiere. 1860. — Pabst, Landwirthschaft. — Haddon u. Hann, Ausgaben aus der Diff. u. Integralrechnung. — Herr, höh. Mathem. — Burg's Werke über Mathem. u. Mechanik. — Höning, darstellende Geometrie. — Sailer, Weisheit a. der Gasse. — Horatius, cum notis Schwindelii; auch andere commen- tierte Ausg. — Bluntschli u. Brater, Staatslexikon. — Cognatus (Cousin), Gilb., Nozerenus, Opera multifar. arg. etc.

- [23211.] **Th. Bertling** in Danzig sucht:
Gurlt, Lehrbuch der patholog. Anatomie der Haussäugetiere. 1. Thl. 1831. — Herder, Abbild. und Beschreib. der vorz. Apparate zur Erwärmung der Gebläseluft. — 6 Herbig, la France littéraire. — Wachsmuth, Grundris d. allgem. Geschichte. — Bechstein, Thüringen. — Hartwich, Beschreibung der drei Werder.

- [23212.] **Rudolf Jenni** in Bern sucht:
1 Hinrichs' halbjährliches Bücherverzeichniß. Jahrg. 1865.

- [23213.] **Levysohn** in Marienwerder sucht:
Turnzeitung (Reil) 1861. Nr. 31, 1862. Nr. 6 u. 37, 1863. Nr. 9.

- [23214.] **Williams & Morgate** in London suchen:
 1 Raphael (M. Georg), die Kunst Taube und Stumme zu lehren. Lüneburg 1718, oder Leipzig 1801.
 1 Heinicke, bibl. Geschichten Alt. Test. zum Unterrichte taubstummer Personen. Hamburg 1776.
 1 — Beobachtungen über Stumme u. über d. menschl. Sprache, in Briefen. Hamburg 1778.
 1 — über die Denkart der Taubstummen. Leipzig 1780.
 1 — verschiedene Lehrarten der Taubstummen. Leipzig 1783.
 1 — graue Vorurtheile u. ihre Schädlichkeit. Kopenhagen 1787.
 1 — wichtige Entdeckungen u. Beiträge zur Seelenlehre u. menschl. Sprache. Leipzig 1784.
 1 Ulrich, Versuch über d. beste Art Taubstumme zu unterrichten. Zürich 1776.
 1 Arnoldi, denkwürdige Confirmation eines taubstummen Fräulein T. Gießen 1779.
 1 — fortgesetzte Unterweisung f. Taube u. Stumme. Gießen 1781.
 1 Stock, Anlg. z. Unterricht d. Taubstummen. I. Wien 1786.
 1 Petschle, historische Nachrichten von d. Unterweisung d. Taubstummen u. Blinden. Leipzig 1793.
 1 — Lesebuch f. Taubstumme. Lpzg. 1800.
 1 — Literatur zu einer Geschichte d. Taubstummenunterrichts. Leipzig 1801.
 1 Sense, Anlg. z. Sprachunterricht taubstummer Personen. Leipzig 1793.
 1 Eichle, kleine Beobachtgn. üb. Taubstumme m. Anmerkgn. v. Biester. Berlin 1799.
 1 Graßhoff, Beitrag z. Lebenserleichterung d. Taubstummen. Berlin 1820.
 1 Mücke, Nachrichten üb. d. Einrichtung ic. des Taubstummeninstituts. Prag 1820—34.
 1 Historische Nachricht v. d. Unterricht d. Taubstummen u. Blinden. Leipzig 1793.
 1 Bonifacio, Jean, dell'arte dei cenni. Vienna 1616.
 1 Struve, Unterricht f. Taube u. Taubstumme. Leipzig 1802.
 1 Erste Kenntnisse f. Taubstumme. Wien 1813.
 1 Henson, Unterrichtscursus f. Taubstumme. Schleswig 1819.

- [23215.] **Franz Wagner** in Leipzig sucht und sieht gef. umgehenden Oefferten entgegen:
 1 Revue des deux Mondes 1867. 1. Qtl. Grosse Ausg.
 1 — do. 1867. Kleine Ausg.

- [23216.] **J. C. Neupert** in Plauen sucht:
 1 Posselt, Weltgeschichte.
 1 Drobisch, empir. Psychologie.
 1 Schwegler, Gesch. d. Philosophie im Umriss.

Bierunddreißigster Jahrgang.

- [23217.] **Hedenhauer** in Tübingen sucht:
 Katerkamp, das erste Zeitalter der Kirchengesch.
 Koch, Geschichte des Kirchenlieds. 2. Aufl. 1. 2. Bd.
 Köllner, Ordnung der Kirchengesch.
 Lange, Gesch. der Kirche. 1. Bd. in 2 Abth.
 Lechler, das apostol. Zeitalter. 2. Aufl.
 Schneckenburger, Darst. des Lehrbegriffs.
 Thomasius, Christi Person. 2. Aufl.
 Willen, Kreuzzüge. 7 Bde.
 Zeller, bibl. Wörterbuch.

- Pitha u. Billroth, Handb. d. Chirurgie.
 Birchow, Archiv f. pathol. Anat.
 Rein, Privatrecht der Römer. 2. Aufl.
 Grimm, Herm., Essays. 2 Bde.
 Fresenius, quant. Analyse. 5. Aufl.

- [23218.] **R. G. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:
 1 Amelang, über die Stellen in den alten Autoren über das persische Postwesen. 1774.
 1 Histoire du procès relat. à la mort du Duc de Bourbon. Paris 1832.
 1 Appel à l'opinion publique sur la mort du Duc de Bourbon. 1830.
 1 Bacchylides, ed. Neuss. 1823.
 1 Beizle, H. L., Gedichte. 1830.
 1 Friccius, hinterlass. Schriften. 1866.
 1 Bernhold, die Jungfrau v. Orleans. 1752.
 1 Código penal portuguez. 1852.
 1 Colgan, Acta Sanctor. Scotiae. Lovanii 1645.
 1 — Triadis thaumaturgae tomus II. 1647.
 1 Xaverii, Franc., epistolae. Bologna 1790.
 1 v. d. Hardt, Autographa Lutheri. 3 Vol. Helmst. 1691.
 1 Landazuri, Historia de los hombres ilustres de Biscaya. 4. Vittoria 1786.
 1 Berner Taschenbuch, herausg. v. Lauterburg. 1—7. Jahrg. 1852 u. folg.
 1 von der Lith, Erläuterung der Reformationshistorie aus dem Onolzbachischen Archiv. 1733.
 1 Niesiecky, Korona polska. 4 Vol. Lwów 1728—43.
 1 — Herbarz polski. 10 Vol. Lipsk 1839.
 1 Zeitschrift der deutschen geolog. Gesellsch. 1—6. Jahrg.

- [23219.] **Gerold & Co.** in Wien suchen:
 Tersteegen, Lebensbeschreibungen heil. Seelen. 3 Bde.
 Ranke, Geschichte d. Päpste. 3 Bde.
 Movers, Untersuchungen über d. Religion u. die Gottheiten d. Phönicier. Bonn 1841.

- [23220.] **Carl Glaser** in Gotha sucht und bittet um Oefferten von:
 1 Georges, fl. lat.-deutsch. Wörterbuch. 1864.

- [23221.] **W. Weber & Co.** in Berlin suchen:
 Genz, ausgew. Schriften. 5 Bde. — Häusser, deutsche Geschichte. 4 Bde. 1861—63. — Mickiewicz, Herr Thaddäus, übers. v. Spazier. — Waiblinger, Phaedon. — Sanders, Wörterbuch. — Schlesier, Erinnerungen an W. v. Humboldt. II. apart. — Rahden, Wanderungen eines alten Soldaten. I. oder cpl. — Pfennigmagazin. — Beckmann, Ursprung u. Bedeutung d. Bernsteinnamens Elektron. — Beule, Nachgrabungen in Karthago. — Gibbon, Hist. of the roman empire, ed. by Smyth. London 1854. — Lassalle, Herr Julian Schmidt als Literarhistoriker.

- Freimaurerschriften:**
 Lettre de M. Starckowsky à M. Starck à Darmstadt; — dasselbe deutsch. 1789. — Le Bauld de Naus, Prologue pour la réception du Grand Duc de Russie. — Chrysophiron, Pflichten d. Gold- u. Rosenkreuzers. Berl. 1782. — Compaf d. Weihen. Berl. 1782. — Freim. Denkschr. über d. polit. Wirksamkeit d. Freim.-Bundes. — Bauhütte f. 1862. — Reinbeck, flüchtige Bemerkungen. — Zeitschrift f. Freimaurerei. — Clavel, Hist. pitt. de la franc-maçonnerie. Rosenberg, Gesch. d. Kant'schen Philosophie. — Schubert, Leben Kant's. — Germania, Zeitschrift f. deutsche Alterthumskunde, v. Pfeiffer.

- [23222.] Die **Gsellius'sche** Buchhandl. in Berlin sucht:
 Krünich, ökon. Enzyklop. 47. Bd. (Kram-Kraut.) — Poppe, artesische Brunnen. — Schimmelfennig, die f. d. Reg.-Bez. Cöslin bestehenden Polizeiverordn. Stettin 1855. — Allgem. landw. Monatsschr. Bd. 21. Hrsg. v. Hauptdirectorium der Pomm. ökon. Gesellschaft. — Ministerialblatt f. innere Verwaltung. Cplt. u. einzeln. — Centralblatt f. Handel u. Abgaben. — Preuß. Handelsarchiv. Jahrg. 1858, 59. Bd. 1. — Reisch, Anleit. z. Referiren. — Flügel, engl. Wörterbuch. Gr. Ausg. — Weissenborn, american engineering. New York 1865.— Bourne's treatise on the steam-engine. Lond. 1866. — Mone, Treatise on american engin. 4 Vols. — Johnson, imperial cyclopaedia. Glasgow 1851—58. — Fink, Samml. ausgef. Maschinen. — Zeichnungen der Hütte von 1866 ab. — Gute Werke über Maschinenbau in allen Sprachen. — Denkmäler der Kunst, v. Lüble u. Caspar. Große u. Kleine Ausg.

Oefferten über die oben gesuchten engl. Werke erbitte direct.

- [23223.] **August Hesse's** Buchb. in Graz sucht unter vorheriger Preismitteilung:
 1 Aristoteles, Organon, ed. Waitz. 2 Vol. Lipsiae 1844. 46.
 1 Daheim. 2. 3. Jahrg.

- [23224.] **R. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:
 1 Rößmägler, der Mensch im Spiegel der Natur. 5 Bde.
 1 Schmidt, Seemannssagen.
 1 Hesekiel, Essendische Leute.
 1 — Unter dem Eisenzahn.
 1 — die Dame von Páverne.
 1 — Von Jena nach Königsberg.
 1 — Stille vor dem Sturm.
 — Saubere Exemplare. —

- [23225.] **A. Fluthweddell & Co.** in Riga suchen:
 1 Scherr, allgem. Literaturgeschichte. 2. A. Franch.
 1 Mennechet, Matinées littér. Paris 1848. Bd. 2. u. 3. ap.
 1 Schmid, Civilprozeß. Kiel.

- [23226.] **Otto Meißner & Behre** in Hamburg suchen:
 1 Normand, C., nouv. parallèle des ordres d'architecture des Grecs, des Romains et des auteurs modernes. Folio. Paris 1827.
 1 Klette, Samml. v. Präjudicien mit 2 Fortsätzl. Cplt.

- [23227.] Die **J. C. Hinrichs'sche** Buchh. Sort.-Conto in Leipzig sucht:
 Delzen, Argelander's Zonenbeobachtungen v. 15—31° f. D. Cplt. oder einzelne Hefte.
 Mohl, Polizeiwissenschaft. 3 Bde.
 — Geschichte u. Literatur der Staatswissenschaft. 3 Bde.

- [23228.] Die **J. L. & F. Leon'sche** Buchh. in Klagenfurt sucht unter vorheriger Preisangabe:
 1 Buckle, Geschichte der Civilisation.
 1 Hering, Geist des römischen Rechts.
 1 Mohl, Polizeiwissenschaft.

- [23229.] Die **M. Aronsohn'sche** Buchh. (Jos. Jolowicz) in Bromberg sucht:
 1 Niemeyer, Grundzüge der Pädagogik u. Erziehung. 3 Bde.

- [23230.] Die **L. Schellenberg'sche** Hofbuchh. in Wiesbaden sucht billig:
 1 Lichtenstein, Darstellung neuer oder wenig bekannter Säugethiere. Mit 50 col. Tafeln.
 1 Büchner, Kraft u. Stoff.
 1 Humboldt's Kosmos.

- [23231.] **Otto Schüler's** Buchh. (Fr. Bergmann) in Troppau sucht antiquarisch:
 1 Wunderlich, Pathologie u. Therapie. 2. Aufl. Liefg. 4. u. ff. oder cplt. (1857.)
 1 Flügel u. Meißner, englisches Wörterbuch. (Liebeskind.)
 1 Deutsche Volksbibliothek. 3. Reihe. Liefg. 52. 67.

- [23232.] **G. Schönfeld's** Buchh. (C. A. Werner) in Dresden sucht:
 1 Müller, Lehrmeister im Orgelspiel. 1. Abth. Schneeberg, Goedsche.

- [23233.] **Felix Schneider** in Basel sucht:
 Heyse, Handwörterbuch d. dtchsn. Sprache. Engelhard, Chronik von Murten.
 Stier's Andeut. z. Schriftverständniß. II.

- [23234.] Die **Dittmer'sche** Buchhdlg. in Lübeck sucht unter vorheriger Preisangabe:
 1 Dittmar, Gesch. d. Welt. 6 Bde. Heidelberg. Neueste Aufl.
 1 Passow, deutsch-griech. Handwörterbuch. Leipzig.
 1 Rost, deutsch-griech. Wörterbuch. Götting.

- [23235.] **O. Bierling** in Görlitz sucht billig:
 Reuter, Ut mine Stromtid. 3 Bde.
 Benedix, Laube, Guylow, dramat. Werke.
 Grimm, unüberwindliche Mächte. 3 Bde.
 Gerstäcker, Unter den Penzenchen. 3 Bde.
 — eine Mutter. 3 Bde.
 Pflug, der kleine Abbé v. Savoyen. 2 Bde.
 Diezmann, Frauenschuld. 2 Bde.
 Wolfram, verlorene Seelen. 3 Bde.
 Spielhagen, probl. NATUREN. 1. Abth. 4. Bd.

- [23236.] **Fr. Sandböck** in Steyr sucht:
 1 Becker, Handbuch der Ingenieur-Wissenschaft. 5 Bde.
 1 Niemeyer, Erziehungskunde. I. apart.

- [23237.] **Williams & Morgate** in London suchen:
 1 Nees ab Esenbeck, Flora Africana austr. I. Gramineae. Glogau 1841.
 1 Bergius (Peter Jonas), Flora Capensis. Stockholm 1767.

- 1 Boeck, Syphilisation als Heilmittel.
 1 Wuk, serbische Sprichwörter.
 1 Brendel, in quaedam Livii loca observationes. (Programm.) Isenbergiae 1787—90.
 1 Spengel, Specimen comm. in Aristotelis libr. II. c. 23. de arte rhetorica. Heidelberg 1844.
 1 Franke, de via qua Hannibal in Gallia ad Alpes progressus est. (Programm. Sagan 1842.)
 1 Wolf, Observationes et emendationes Livianae. Partes 2. et 3. (Flensburg 1826.)
 1 Martini, Fasciculus III. conjecturarum Livianarum. (Ratisbonae 1766—68.)
 1 Bach, in loca quaedam Titi Livii animadversiones. (Programm. Schaffhausen 1827.)

- [23238.] **Hermann Frißche** in Leipzig sucht billig:
 1 Lücke, Commentar üb. d. Ev. Joh. 3 Bde.
 1 Briefwechsel zwischen Schiller u. Goethe. (Cotta.)
 1 Jurich, Denkblätter f. unsere Zeit. Wien 1866. (Hier von ist mir auch bloß Angabe des Verlegers erwünscht.)

- [23239.] **C. Villaret** in Erfurt sucht:
 1 Oesterlen, Fr., Handbuch der Heilmittel-lehre.

- [23240.] **D. Nutt** in London sucht:
 Epistolae indiciae. Lovanii 1566.
 Acosta, Rerum a Societate Jesu in Oriente gestarum ad a. 1568 comment. 1571.
 Maffei, Hist. ind. 1573, oder spätere Ausgabe, aber nur in ganz tadellosem Exemplare.

Tursellini, Vita S. Franc. Xaverii. 1596.
 Lucena, J. de, Vida de Xavier. (In Portug.) 1600.

Manchiaca, Lettere di S. Saverio. Bologna 1795.

Koch, Campagne de 1814. 3 Vols.
 Goclenius, Lexicon philosophicum. 1615.
 Castanaeus, Distinctiones philos. et theol. 1658.

van Espen, Compendium juris canon. universi.

- [23241.] **G. A. van Trigt** in Brüssel sucht:
 1 de Bry, grosse Reisen, mit lateinischem Text. 13 Abth.

Auch Offerten einzelner Abtheilungen mit genauer Beschreibung sind erwünscht.
 1 Ramon de la Sagra, Histoire physique, politique et naturelle de l'île de Cuba. 11 Vols. 8. Den Text allein. Oder von der spanischen Folio-Ausgabe: Richard, Botanica. Bd. 2. p. 213—216.
 — Montagne, Botanica. p. 317—320.
 — Facsimile del mapa manuscrito de Juan de la Cosa de 1500.

- [23242.] **J. A. Stargardt** in Berlin sucht:
 Lislenne, Jesuiten u. Fürstenmörder. Stuttg. 1832. — Lehrr. Consistorial- u. Chedans- gesch. Dessau 1792. — Wagener, Staats- u. Gesellschaftsler. — Voßberg, Siegel d. Mittelalters v. Polen, Lithauen, Schles. sc. 4. Berl. 1854.

- [23243.] **W. Opes'** Buchh. (C. F. Winbaus) in Gotha sucht billig mit Angabe der Ausgabe und Beschaffenheit:

- 1 Hesekiel, Von Jena nach Königsberg.
 1 — Stille vor dem Sturm.
 1 Dumas, Dame von Monsoreau.
 1 — die drei Musketiere, nebst den Fortsetzungen: Zwanzig Jahre später, u. Zehn Jahre später.
 1 Dumas, der Frauenkrieg.

- [23244.] **S. Galvay & Co.** in Berlin suchen:
 Annalen d. Chemie u. Pharmacie. Cplt. oder einzelne Reihen Bände u. Hefte.
 Abhandlungen d. Berliner Akademie 1828—31 u. 33. Auch Ausschnitte aus diesen Jahrgängen.

- 1 Nicolai, Nachrichten v. alten u. neuen Kriegsbüchern. Stuttg. 1765.

- [23245.] **Th. Löhner** in Leipzig sucht antiquarisch u. cplt.:

- 1 Schilling, Gust., sämmtl. Schriften. (Romane sc.)

[23246.] S. Bremer in Stralsund sucht:
1 Graun, Tod Jesu. Clavier-Auszug.
Alte Ausgabe von Breitkopf & Härtel
in L.

[23247.] Eduard Rühl in Baußen sucht:
1 Globus. Complet u. einzelne Bände.
1 Lexicon mediae latinitatis.
1 Mothes, illustr. Baulerikon. Letzte Aufl.

[23248.] Die J. Wolffische Buchh. in Augsburg sucht:
1 Madvig, Emendationes Livianae. Lpz.,
Weigel.

[23249.] Williams & Norgate in London suchen:
1 Lange, Leben Jesu. 5 Bde.
1 Kittlitz, Vegetationsansichten. 24 Blatt.
1 Heine, Reisebilder. Aus der neuen billigen
Ausg. apart.

[23250.] C. W. K. Gleerup in Lund sucht:
1 Burguy, Gramm. de la langue d'oïl ou
gramm. de dialectes françaises etc.

[23251.] E. Zimmermann in Glogau sucht
antiquarisch:
Stenzel, Geschichte Deutschlands unter den
fränkischen Kaisern.
Mühelburg, der Himmel auf Erden.
Brachvogel, ein neuer Falstaff.
Schücking, verschlungene Wege.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[23252.] Bitte um Rücksendung. — Wir
ersuchen die geehrten Sortimentsbuchhandlungen,
denen wir von:

Aus meinem Leben, von Maximilian von
Merico. Band I—IV.

Gremplare à condition lieferten, um deren so-
fortige Rücksendung, da unser Vorrath von
beiden Auslagen sein Ende erreichte.

Namentlich gilt diese Aufforderung jenen
geehrten Firmen, welchen wir nur bedingungs-
weise auf 4 Wochen Gremplare à cond.
sandten. Nach Ablauf dieses Termins wür-
den wir gehalten sein, Rücknahme zu ver-
weigern.

Leipzig, 23. September 1867.

Dünser & Humblot.

[23253.] Dringende Bitte um Zurück-
sendung! — Durch die massenhaften Nach-
bestellungen auf:

Broschüren-Cyclus für das katholische
Deutschland. II. Jahrgang.

ist unser Vorrath des ersten Heftes, welches à
cond. versandt wurde, so geschmolzen, daß wir
dringend bitten müssen, alle à cond. versandten
und ohne Aussicht auf Absatz auf den resp. La-
gern beständlichen Gremplare des 1. Heftes
schleunigst zu remittieren.

Durch gütige schleunige Erfüllung dieser
Bitte sind wir zu großem Danke verpflichtet.

Soest, den 23. September 1867.

Masse'sche Verlagsbuchhdsg.

[23254.] E. L. Kling in Tuttlingen erbittet
zurück, soweit kein sicherer Absatz zu hoffen ist:
Beger, Geschäftsortnung für Müller. 8.
Broßh.

Schmidt, Maria, Kochbuch für kl. Haushal-
tungen. 16. Broßh., cart. oder elegant
gebundene Exemplare.

[23255.] Zurück erbitten alle nicht abgesetzten
Exemplare von:

Gaußs, Wilh., Gedichte u. Märchen. 10.
Auflage. Eleg. cart.

Unser Vorrath ist ganz erschöpft und hoffen
wir deshalb, daß unserer Bitte schleunigst ent-
sprochen wird.

Stuttgart, im September 1867.

Rieger'sche Verlagsbuchhandlung.

[23256.] Zurück erbitten:

Knorr, Feldzug. 1. Lfg. 20 Nr. no.
Otto Meißner in Hamburg.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[23257.] Ein Buchhandlungsgehilfe ka-
tholischer Confession, militärizei und von
angenehmem Neuherrn, der sowohl über seine
moralische Führung und völlige Zuverlässigkeit,
als auch über seine geschäftliche Tüchtigkeit gute
Zeugnisse besitzt, sich auch in etwa mit der Be-
aufführung einer Buchdruckerei befassen würde,
findet in einem Verlagsgeschäft sofort eine
Stelle.

Offerten mit in Copie beigefügten Zeugnissen
und womöglich auch einer Photographie sind
der Exped. d. Bl. unter Lit. A. M. # 13. zur
Weiterbeförderung einzureichen.

[23258.] Durch Todessfall ist in einer Buch-
handlung des sächsischen Voigtlandes eine Ge-
hilfenstelle offen geworden, bei welcher auf einen
tüchtigen jungen Mann, dem die Leitung des
Geschäfts anvertraut werden könnte, reflectirt
wird.

Gef. Offerten unter Beifügung der
Zeugnisse bittet man an die Richter'sche
Buchhdg. (E. B. Hungar) in Reichenbach, welche
Gehaltsbedingungen mitzutheilen sofort bereit
ist, in directen frankirten Briefen zu richten.

Gesuchte Stellen.

[23259.] Für einen jungen Mann, der fünf
hintereinander folgende Jahre den Buchhandel
bei mir erlernte und nachher noch drei Jahre
als Gehilfe bei mir arbeitete, suche ich ein En-
gagement. Näheres auf frankirte directe Briefe
oder per Buchhändlergelegenheit über Leipzig und
Berlin.

Danzig, den 23. September 1867.

L. G. Homann, Buchhändler.

[23260.] Für einen jungen Mann, der seine
Lehrzeit in einem der ersten Commissionsgeschäfte
Leipzigs bestanden hat und daselbst noch als
Gehilfe arbeitet, wird zu seiner weiteren Aus-
bildung eine passende Stelle in einem Sorti-
mentsgeschäft gesucht. Mit guten Sprachkennt-

nissen versehen, macht derselbe bescheidene
Ansprüche und kann bestens empfohlen werden.

Gef. Offerten unter G. S. # 10. durch die
Exped. d. Bl.

[23261.] Volontärstelle. — Wir suchen für
einen jungen Mann von 18 Jahren, der das
Gymnasium bis Secunda absolvierte und bereits
2½ Jahre in einer rhein. Sortimentsbuch- und
Schreibmaterialienhandlung gelernt hat, bei freier
Station eine Volontärstelle. Derselbe besitzt die
Kenntnisse, die ihn dazu befähigen, die Stelle
eines Gehilfen auszufüllen. Nähere Auskunft
ertheilt die

Strüder'sche Buchh. in Neuwied.

Besetzte Stellen.

[23262.] Den Herren Bewerbern um die von
mir angezeigte Gehilfenstelle theile ich mit bestem
Dank für gef. Offerten hierdurch mit, daß die-
selbe besetzt ist.

Gustav Ernesti in Chemnitz.

Vermischte Anzeigen.

Zur Beachtung.

[23263.]

Um Reklamationen zu vermeiden, bitte
ich, bei Bestellungen auf Verlagswerke, welche
geheftet und gebunden resp. cartonnirt zu haben
sind, die gewünschte Ausgabe genau zu be-
zeichnen.

Da mein Verlag zum größten Theile aus
gebundenen Volks- und Jugendschriften besteht,
werde ich, zumal in der Gesetzzeit, bei Bestel-
lungen ohne bestimmte Bezeichnung — mit
Ausnahme der größeren Werke, wie „Buch der
Erfindungen“, „Baulerikon“ u. s. w. — regel-
mäßig die gebundene resp. cartonnirte Aus-
gabe, wenn eine solche vorhanden, expediren; in
einzelnen Fällen jedoch nach eigenem Ermessen
verfahren.

Leipzig, den 1. October 1867.

Otto Spamer.

Ordnung regiert die Welt.

[23264.]

Die unglaublich große Anzahl von Rechnun-
gen, welche sich aus dem Jahre 1866 und weiter
rückwärts in meinen Büchern trotz oft wieder-
holter Erinnerung noch offen finden, zwingt mich
zu der Erklärung, daß ich alle diejenigen Conten,
welche bis zum 1. November d. J. nicht voll-
ständig ausgeglichen sind, für immer schließen
werde.

Berlin, Ende September 1867.

Alexander Dünser.

Zur Notiz.

[23265.]

Unsere Mitte October abgehenden
Weihnachts-Sendungen expediren wir
nur an diejenigen Handlungen, welche die
Rechnung 1866 incl. Uebertrag rein
saldirt haben.

Stuttgart.

Schmidt & Spring.

[23266.] W. Aarland,
xylogr.-artist. Anstalt.
Leipzig, Thalstr. 13.

[23267.] Den Herren Verlegern von dahin einschlagenden Werken empfehlen wir zu Ankündigungen den literarischen Anzeiger des in unserem Verlage erscheinenden

Archiv für Anatomie, Physiologie und wissenschaftliche Medizin.

Herausgegeben von den Professoren E. B. Reichert u. du Bois-Reymond in Berlin.

(Fortsetzung von Joh. Müller's Archiv.)

Wir berechnen bei Inseraten die Petitzeile oder deren Raum mit 2 N \mathfrak{A} und für 400 Beilagen, welche wir anheften lassen, 2 \mathfrak{A} . Bei dem Umstände, daß die completen Jahrgänge dieses Journals meistens erst nach über Jahresfrist gebunden werden können, und somit die einzelnen Hefte länger im Handgebrauch bleiben, dürfte Erfolg von Ankündigungen außer Zweifel sein.

Leipzig.

Beit & Co.

[23268.] Inserate in dem liter. Anhange des demnächst in meinem Verlage erscheinenden

Dr. Karl Klüpfel,

Liter. Wegweiser für gebildete Laien. Siebenter Nachtrag.

unter Berechnung von 2½ N \mathfrak{A} die Petitzeile, bieten nachhaltigen Erfolg. Beilagen werden gegen angemessene Vergütung beigeheftet.

Leipzig.

G. Mayer.

[23269.] Inserate in der

Gaea.

Natur und Leben.

Zeitschrift zur Verbreitung und Hebung naturwissenschaftlicher, geographischer und technischer Kenntnisse.

berechnen wir mit 2½ N \mathfrak{A} für die Petitzeile.

Zur Annahme geeigneter Inserate in Gaea sind wir nach vorhergehender Verständigung gern bereit.

Cöln u. Leipzig.

Expedition der Gaea.
(Eduard Heinrich Mayer.)

Zu wirksamen Inseraten

[23270.] empfehlen wir den Umschlag der in unserm Verlage erscheinenden:

Neue evang. Kirchenzeitung

herausgegeben

von

Professor Meßner.

Dieselbe findet in theologischen Kreisen die weiteste Verbreitung. Insertionsgebühren 2 N \mathfrak{A} für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Friedr. Schulze's Buchh. in Berlin.

Für Antiquare und Verleger.

[23271.] Bitte mir antiquarische Kataloge und Preis-
offerten belletristischer Werke zu senden.

Ernst Heitmann in Leipzig.

= Zur Beachtung. =

[23272.]

Den mit uns in Verbindung stehenden geehrten Handlungen diene zur Nachricht, daß wir von jetzt an unsere Novitäten nicht mehr allgemein versenden, sondern den Vertrieb derselben durch Börsenblatts- und Wahlzettel-Inserate, sowie durch Circulare, vornehmen werden.

Wir bitten daher um Beachtung unserer Anzeigen aufs dringendste.

Berlin, October 1867.

Carl Heymann's Verlag.
(J. Imme & A. Danz.)

[23273.] Handlungen, die mir aus vorigem oder früheren Jahren noch Saldo-Beträge schulden, fordere ich hierdurch wiederholt zur ungesäumten Zahlung derselben auf. Werde ich bis spätestens Mitte October nicht befriedigt, so geschieht die Veröffentlichung der säumigen Firmen durch ein im gesamten Buchhandel zu versendendes Circular.

Berlin, 28. September 1867.

Gustav Behrend.

Buchdruckerei-Verkauf.

[23274.]

In Coburg ist wegen erfolgten Umzugs des Besitzers eine in sehr gutem Zustande befindliche und bisher auch durch auswärtige Verleger vielbeschäftigte

Buchdruckerei,

bestehend aus Schnellpresse, Handpresse, einer eisernen Satinipresse, einer eisernen Glätt- resp. Packpresse, 130 Centnern Brot-, Accidenz- und Musiknotentypen nebst allen übrigen dazu gehörigen Sezer- und Drucker-Utensilien, zu billigem Preise und bequemen Zahlungsbedingungen sofort zu verkaufen.

Kaufliebhaber ersuche ich mit mir in Verhandlung zu treten.

Coburg, am 1. September 1867.

Der Rechtsanwalt und Notar
Dr. Otto Muther.

[23275.] Verleger spannender Novellen, die den Abdruck derselben in Localblättern gegen billiges Honorar gestatten, werden höflichst ersucht, Manuskripte nebst Preisangabe via Leipzig zu senden an Franz Stein in Saarlouis.

Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung vom R. Preuß. Minist. d. geistl., Unterr.- u. Medic.-Angelegenheiten. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Öffene Antwort an Herrn Ludwig Denicke in Leipzig z. — Zu der Petition um Aufhebung des Buchhändler-Gramens. V. VI. — Die Verleger-Vereine von einer andern Seite. — Neuigkeiten der ausländischen (ital.) Literatur. — Anzeigebatt Nr. 23164—23276. — Leipziger Börsen-Course am 1. October 1867.

Barland in Leipzig 23286.	Fröhliche 23238.	Leon 23228.	Schneider in Bas. 23233.
Übel 23182.	Gerhard 23209.	Levylöhn in Th. 23213.	Schnig, P., in G. 23190.
Anonyme 23168. 23257—58.	Gerold & G. 23219.	Ligner in R. 23245.	Schönfeld 23232.
23260.	Glaeser in G. 23220.	Matthias 23167.	Schüler 23231.
Aronsohn 23229.	Gleerup 23250.	Mayer, G. in R. 23268.	Schulze in Bri. 23270.
Bachem 23187.	Grellius 23222.	Rechth.-Songr.-Budb. 23205.	Schweigbauer 23193.
Behrend in G. 23273.	Hedenbauer 23217.	Reijner, D., in G. 23171—72.	Senf 23180.
Bermann & R. 23210.	Heimann in R. 23206. 23271.	23175. 23178. 23256.	Sramer 23263.
Bettling 23211.	Hermann'sche Berl. in R. 23179.	Reijner & B. 23226.	Stargardt 23242.
Bremmer 23246.	Hesse in G. 23223.	Meyer in G. 23203.	Stein in St. 23275.
Galvary & G. 23244.	Hermann, G. 23272.	Meyer in G. 23183.	Streerath 23196. 23198. 23201.
Dittmer 23234.	Hinrichs 23227.	Mitscher & R. 23195.	Strüder 23261.
Dunder, A. 23264.	Homann in D. 23259.	Muther in Coburg 23274.	Süßmann, H. J. u. G. 23164.
Dunder, G. 23189.	Homanu in R. 23194.	Raffe'sche Berl. 23253.	van Tript 23241.
Dunder & H. 23186. 23191.	Jenni 23212.	Reupert 23216.	Beit & G. 23267.
23252.	Raulfus 23202.	Rutt 23240.	Bierling 23235.
Dürr, A. 23176.	Rau 23184.	Reymann in R.-R. 23192.	Billaret 23239.
Ehrlich in P. 23276.	Rilling 23254.	Rey in G. 23243.	Wagner in P. 23215.
Enslin, T. G. R. 23188.	Röhler in P. 23207. 23218.	Richter in R. 23208.	Weber & G. 23221.
Ernesti in G. 23262.	23224.	Rieger in St. 23255.	Wilden 23177.
Erpedit. d. Gaea 23269.	Röld 23204.	Rühl 23247.	Williams & R. 23214. 23237.
Erpedit. d. Oesterr. Gartenlaube 23174.	Rorn in G. 23181.	Sandböf 23236.	23249.
Günsterlin, J. H. 23185. 23199.	Kraus in P. 23165—66. 23169	Schellenberg in Th. 23230.	Wolff in M. 23248.
Bluthwede & G. 23225.	— 70.	Schleifer & Sp. 23200.	Wollendorf 23197.
		Schmidt & Sp. 23265.	Zimmermann in G. 23251.

Werke über Eisenbahnbau

[23276.] bitten wir uns stets nach Erscheinen in zweifacher Anzahl unverlangt einzufinden. Prag, September 1867.

Friedr. Ehrlisch's Buchhandlung.

Leipziger Börsen-Course

am 1. October 1867.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Cr. fl. .	k. S. 8 T.	142½ B
	l. S. 2 M.	142½ G
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl.-F.	k. S. 8 T.	571—16 B
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 mf Pr. Crt.	k. S. Va.	99½ G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 mf Lsdr. à 5 mf	k. S. 8 T.	110½ G
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 mf Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 8 T.	571/16 G
	l. S. 2 M.	5613/16 G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. 2 M.	150½ G
	l. S. 3 M.	150½ G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 24½ G
	l. S. 3 M.	6. 23½ G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T.	81½ G
	l. S. 3 M.	80½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	81½ G
	l. S. 3 M.	80½ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1½ Zpfds. Brutto u. 1/10 Zpfds. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 mf pr. St. Agio pr. Ct.	11½ G
And. ausländ. Louisd'or do.	—
K. R. wict. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	5. 12½ G
20 Frances-Stücke do.	—
Holländ. Ducaten à 8 mf Agio. pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. do.	7½ G
Passir do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein.	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto.	—
Silber pr. Zollpf. fein.	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	82½ G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 mf do. do. do. à 10 mf	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	99½ G

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 mf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarsche Bank.